

# **Eckpunkte Fusionsvertrag zum Zusammenschluss von**

# **Reinhard-Nieter-Krankenhaus und St. Willehad-Hospital zum Klinikum Wilhelmshaven**

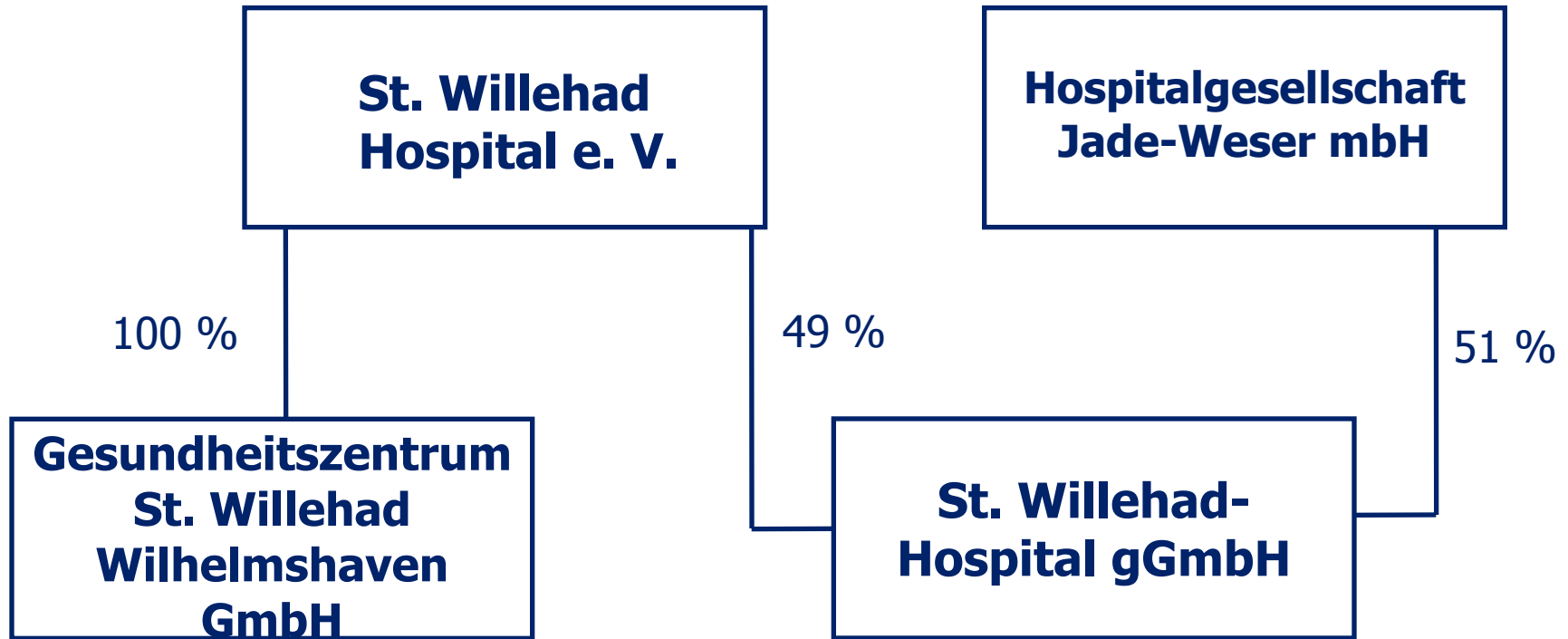
---

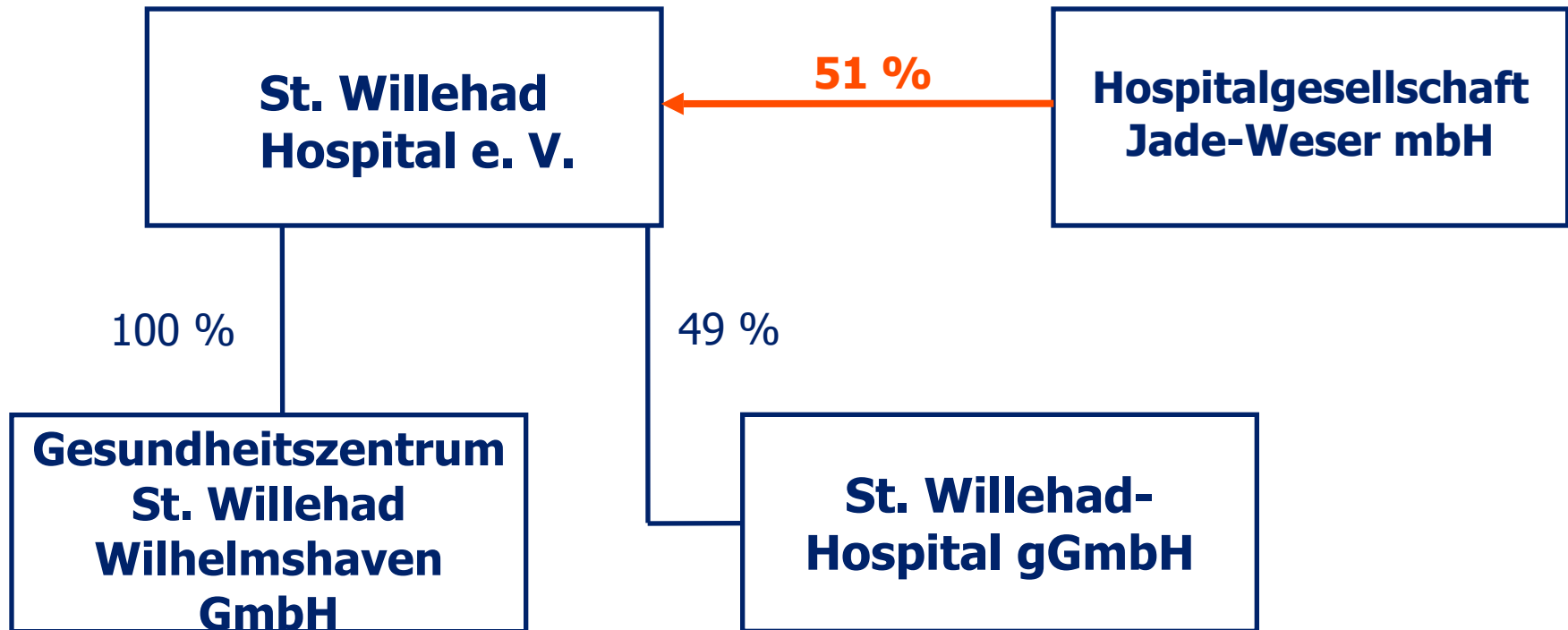
## **Information der Mitglieder des Rates der Stadt Wilhelmshaven**

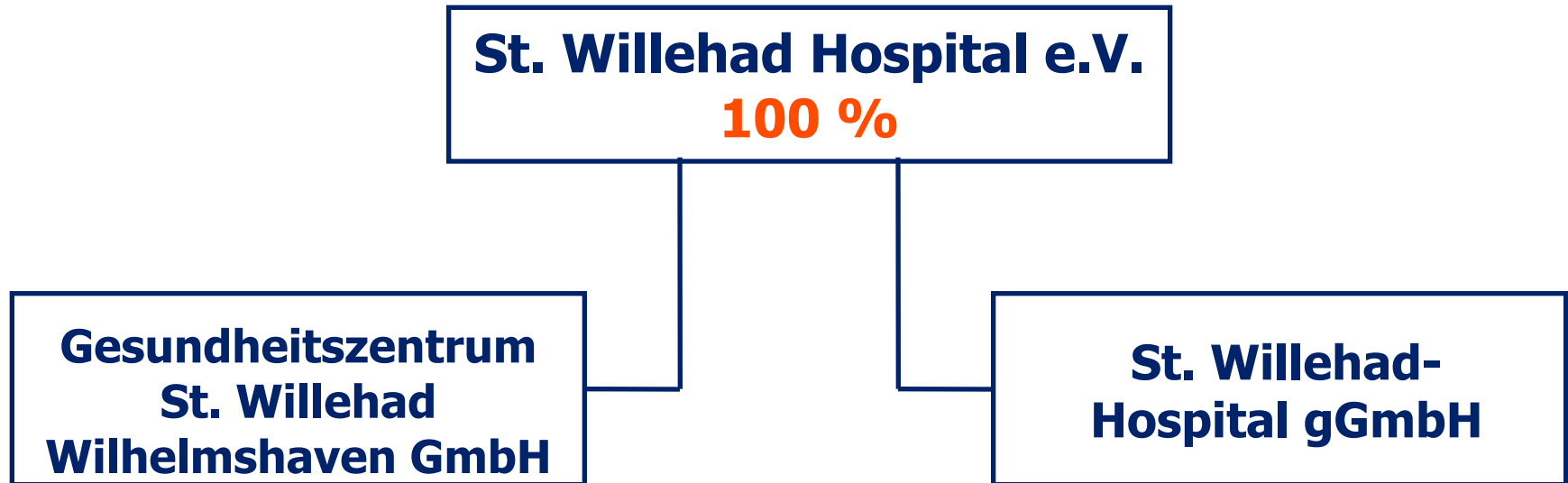
Geschäftsführerin  
Andrea Aulkemeyer

Reinhard-Nieter-Krankenhaus  
Städtische Kliniken gGmbH

21.10.2013







**Stadt  
Wilhelmshaven  
100 %**

**RNK gGmbH**

**RNK Immobilien GmbH  
100 %**

**RNK SWD gGmbH  
100 %**

**WPZ gGmbH  
100 %**

Bisher:

**Reinhard-Nieter-  
Krankenhaus Städtische  
Kliniken gGmbH**

Neu:

**Klinikum  
Wilhelmshaven gGmbH**

**Gesundheitszentrum  
St. Willehad  
Wilhelmshaven GmbH**

**St. Willehad-  
Hospital gGmbH**

Bisher: 100 % St. Willehad Hospital e. V.

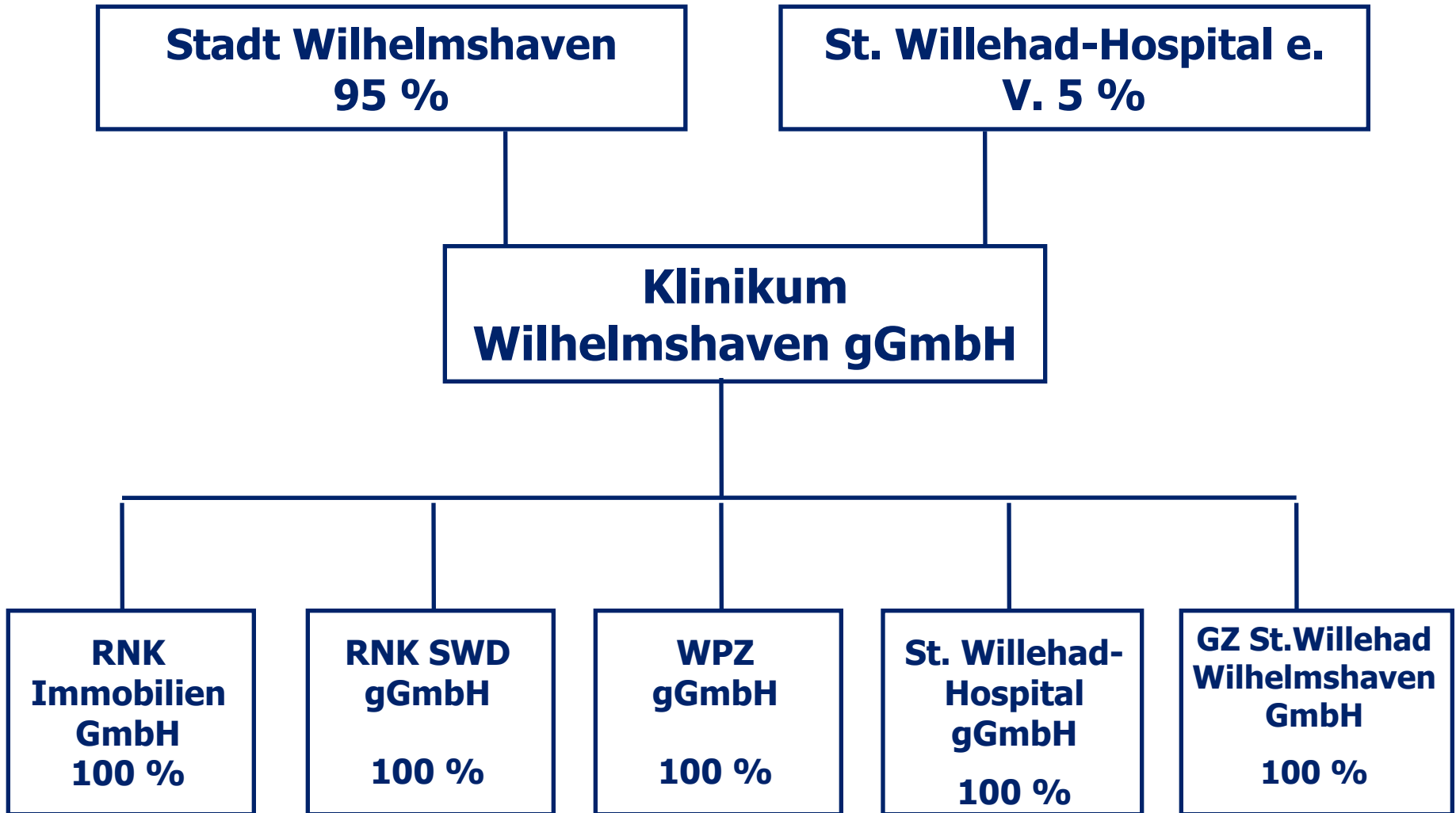
Neu: **100 % Klinikum Wilhelmshaven gGmbH**

**Klinikum Wilhelmshaven  
gGmbH**

Bisher: 100 % Stadt Wilhelmshaven

Neu: **95 % Stadt Wilhelmshaven**  
**5 % St. Willehad Hospital e. V.**





- Einräumung einer Beteiligung von 5 %
- Zahlung Barkaufpreis von 4 Mio. € an Hospitalgesellschaft Jade-Weser mbH (HGJW) zur Herauslösung der St. Willehad-Hospital gGmbH aus der HGJW
- Übernahme von Pensionsverpflichtungen des St. Willehad Hospital e. V.

- Übertragung an Stadt Wilhelmshaven

oder an

- einen von der Stadt zu benennenden Dritten

- Fortführung der Beschäftigungsverhältnisse
- Fusion ohne Auswirkung auf Beschäftigungsverhältnisse

- Angebot zur Weiterbeschäftigung aller Beschäftigter der St. Willehad-Hospital gGmbH bei der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH

- Einstimmigkeit für grundlegende Beschlüsse, die die Stellung des St. Willehad e. V. als Gesellschafter betreffen
- Vertretung des St. Willehad e. V. im Aufsichtsrat mit zwei von ihm entsandten Mitgliedern

- Recht der Stadt Wilhelmshaven, die Übertragung des vom St. Willehad e. V. (zukünftig ggf. St. Willehad gGmbH) gehaltenen Geschäftsanteils zu verlangen, bei:
  - Eintritt von Sachverhalten, die zu einer Beherrschung durch andere Personen als bislang führen,
  - Auflösung des Vereins,
  - Fälle wie Insolvenz oder Zwangsvollstreckung in den Geschäftsanteil.
- Jederzeitiges Recht des St. Willehad e. V., seinen Geschäftsanteil an die Stadt Wilhelmshaven zu Übertragen („Put-Option“)
- Recht des St. Willehad e. V., im Falle einer etwaigen Veräußerung des Geschäftsanteils der Stadt Wilhelmshaven, seinen Geschäftsanteil zu denselben Bedingungen abgeben zu können („tag along“), aber keine Pflicht zur Mitveräußerung

- Einhäusigkeit am Standort Friedrich-Paffrath-Straße so rasch wie möglich



Bekanntnis und Verpflichtung aller Parteien im Fusionsvertrag zur  
Realisierung eines Krankenhaus-Ersatz-Neubaus für die Somatik  
(d. h. ≠ Psychiatrie)

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**